Julius-Maximilians-
UNIVERSITÄT
WÜRZBURG

# Modulhandbuch

für das Studienfach

# Ägyptologie

als Fach im 2-Fächer-Bachelor

(Erwerb von 85 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2011
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Institut für Altertumswissenschaften

# Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs 3
Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement) 4
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug 6
Pflichtbereich 7
Kulturgeschichte Ägyptens 8
Kunstgeschichte und Denkmälerkunde Ägyptens 9
Grundzüge der Ägyptologie 1 10
Grundzüge der Ägyptologie 2 11
Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 1 12
Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 2 13
Ägyptische Lektüre 1 14
Ägyptische Lektüre 2 15
Ägyptologisches Kolloquium 16
Wahlpflichtbereich 17
Ägyptische Literatur 1 18
Aktuelle ägyptologische Forschungsthemen 19
Ägyptische Religion 1 20
Ägyptische Lektüre 3 21
Abschlussarbeit 22
Bachelor-Thesis Ägyptologie 23
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen 24
Archäologisches Geländepraktikum 1 25
Archäologisches Geländepraktikum 2 26
Naturwissenschaften und EDV-Anwendung in der Archäologie 27
Techniken der archäologischen Feldforschung und Fundbearbeitung 28
Archäologische Praxis 1: Ausstellungswesen 29
Museumspraktikum 30

# Bereichsgliederung des Studienfachs

| Bereich / Unterbereich | ECTS-Punkte | ab Seite |
|---|---|---|
| Pflichtbereich | 60 | 7 |
| Wahlpflichtbereich | 15 | 17 |
| Abschlussarbeit | 10 | 22 |
| Fachspezifische Schlüsselqualifikationen | 5-10 | 24 |

# Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)

Ziel der Ausbildung in diesem Studiengang ist es, den Studierenden bzw. die Studierende mit den wichtigsten Teilgebieten der Ägyptologie vertraut zu machen, die Methoden ägyptologischen Arbeitens zu lehren, sowie einen fundierten Überblick über die Kultur des Alten Ägypten zu geben. Ein wichtiger Aspekt dessen ist, dass der bzw. die Studierende sich solide Kenntnisse des Mittelägyptischen und der ägyptischen Hieroglyphenschrift erworben hat. Er bzw. sie ist somit in der Lage altägyptische Schriftquellen selbstständig zu erschließen und zu verstehen. Durch die Ausbildung dieser Fähigkeiten erwirbt der bzw. die Studierende die für einen konsekutiven Bachelor-Master-Studiengang erforderlichen Grundkenntnisse.

Im Bachelor-Studium Ägyptologie wird das Hauptaugenmerk auf fundierte ägyptologische Grundkenntnisse, Methodenkenntnisse und das Verständnis der für das Alte Ägypten typischen Denkstrukturen gelegt. Der Wissenserwerb in Teilgebieten der Ägyptologie ordnet sich dem unter.

Durch die Abschlussarbeit hat die Absolventin/der Absolvent gezeigt, dass er bzw. sie in einem thematisch und zeitlich eng begrenzten Rahmen in der Lage ist, eine ägyptologische Problemstellung nach den erlernten Methoden und wissenschaftlichen Gesichtspunkten unter Anleitung weitgehend selbstständig zu bearbeiten.

Der Bachelor-Abschluß stellt im Rahmen eines konsekutiven Bachelor-Master-Studienganges einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss dar, der zum Einstieg in die Arbeitswelt oder zur Vorbereitung auf ein sich anschließendes Master-Studium genutzt werden kann.

Das primäre Berufsfeld, auf das die Studiengänge zielen, ist das des Ägyptologen/ der Ägyptologin in verschiedenen Forschungseinrichtungen, d.h. u.a. an Universitäten, Akademien der Wissenschaften, dem Deutschen Archäologischen Institut oder an ägyptischen Museen. In diesem Sinne legt der Bachelor die Grundlagen für den Master, der dann für die wissenschaftliche Tätigkeit weiterqualifiziert. Absolventinnen und Absolventen dieses Studiengangs sollen aber auch für Tätigkeiten außerhalb der wissenschaftlichen Berufsfelder ausgebildet werden oder für weitere Berufsausbildungen vorbereitet sein. Tätigkeiten können etwa im Verlagswesen, Bibliothekswesen, Kulturmanagement, Medien, Touristik, Museologie, PR, Diplomatie sein.

Für die wissenschaftliche Laufbahn werden den Studierenden die entsprechenden Fachkenntnisse und methodischen Fertigkeiten in den Fachmodulen beigebracht. Die Ägyptologie ist ein sehr umfassendes Fach, das eine große Bandbreite an verschiedenen Quellenarten und materiellen Hinterlassenschaften über einen Zeitraum von mehr als 4000 Jahren untersucht. Es ist folglich unmöglich, in sämtliche Gebiete gleichermaßen fundiert einzuführen. Im Rahmen des B.A.-Studienganges lernen deshalb die Studierenden neben der grundlegenden fachlichen die methodische Kompetenz anzuwenden, sich schnell und effizient in ein ihnen neues komplexes ägyptologisches Thema einzuarbeiten.

Er/sie ist dadurch auch mit dem Phänomen des dauernden Lernens vertraut und ist gewohnt, zu gestellten Aufgaben anhand des ihm/ ihr zur Verfügung stehenden methodischen Instrumentariums Lösungsansätze zu entwickeln. Darüber hinaus hat die Absolventin/ der Absolventen fremdsprachliche Kompetenzen, sei es über das Modul der modernen Fremdsprachen im Bereich der Schlüsselqualifikationen, sei es in den ägyptologischen Modulen. Die Studierenden sind nämlich von Anfang an täglich damit konfrontiert, Fachliteratur in verschiedenen Sprachen, insbesondere Englisch, Französisch und Italienisch, heranzuziehen, d.h. schwierige Texte nicht nur in der Muttersprache zu lesen, zu verstehen und die wesentlichen Informationen daraus herauszuziehen. Gleichzeitig müssen sie ihre eigenen Erkenntnisse auf Deutsch differenziert und präzise formulieren, um in der

ägyptologischen Wissenschaftssprache Deutsch versiert zu sein. Dadurch haben sie ihre sprachliche Kompetenz und Flexibilität ausgebildet. Außerdem haben die Absolventinnen/ Absolventen ein hohes Maß an Eigeninitiative und Engagement, sich die Sachinformationen sinnvoll und fundiert zu erschließen.

# Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmer, **VL** = Vorleistung(en)

# Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

# Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt der Dozent oder die Dozentin in Absprache mit dem bzw. der Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

# Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

**ASPO2009**

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

**16.02.2012 (2012-9)**

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

# Pflichtbereich

(60 ECTS-Punkte)

| **Modulbezeichnung** | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|
| **Kulturgeschichte Ägyptens** | 04-ÄG-KÄ-112-m01 |

| **Modulverantwortung** | **anbietende Einrichtung** |
|---|---|
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie | Lehrstuhl für Ägyptologie |

| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** |
|---|---|---|
| 10 | numerische Notenvergabe | -- |

| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** |
|---|---|---|
| 1 Semester | grundständig | -- |

**Inhalte**

In dem Modul werden denkmälerkundliche Kenntnisse vermittelt. Dazu werden architekturhistorische, kulturtopographische oder archäologische Lehrveranstaltungen angeboten, in denen exemplarische, charakteristische und repräsentative Problemstellungen der ägyptischen Kulturgeschichte vertieft behandelt werden. Kenntnisse der ägyptischen Sprache werden für Veranstaltungen dieses Moduls nicht vorausgesetzt, sind aber wünschenswert. Das Modul kann auch eine Exkursion nach Ägypten beinhalten.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Im Zentrum des Moduls stehen die fachspezifische Methodik und die Präsentationsform. Der/Die Studierende hat einen Überblick über die Gegebenheiten, Forschungsthemen und Fachliteratur zur ägyptischen Kulturgeschichte. Er/Sie verfügt über denkmälerkundliche Kenntnisse und besitzt die Fähigkeit zur kritischen Betrachtung der Fachliteratur.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

je Lehrveranstaltung Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (ca. 5.000 Wörter)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

Ergänzende Angabe zur Moduldauer: 1-2 Semester.

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|
| **Kunstgeschichte und Denkmälerkunde Ägyptens** | 04-ÄG-KDÄ-112-m01 |

| **Modulverantwortung** | **anbietende Einrichtung** |
|---|---|
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie | Lehrstuhl für Ägyptologie |

| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** |
|---|---|---|
| 5 | numerische Notenvergabe | -- |

| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** |
|---|---|---|
| 1 Semester | grundständig | -- |

**Inhalte**

In dem Modul werden Kenntnisse zur ägyptischen Kunstgeschichte und denkmälerkundliches Wissen vermittelt. Dazu werden Lehrveranstaltungen angeboten, in denen typische Problemstellungen der ägyptischen Kunstgeschichte, sei es aus dem Bereich der Architektur, Plastik, der Reliefkunst oder der Malerei vertieft behandelt werden. Dabei kommen auch Fragen der Ikonographie zur Sprache. Kenntnisse der ägyptischen Sprache werden für Veranstaltungen dieses Moduls nicht vorausgesetzt, sind aber wünschenswert. Das Modul kann auch eine Exkursion zu einer ägyptologischen Sammlung oder nach Ägypten beinhalten.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende hat einen Überblick über die Gegebenheiten, Forschungsthemen und Fachliteratur zur ägyptischen Kunstgeschichte. Er/Sie verfügt über denkmälerkundliche Kenntnisse und besitzt die Fähigkeit zur kritischen Betrachtung der Fachliteratur. Ihm/Ihr ist die stilistische Entwicklung der ägyptischen Kunst in den grundlegenden Zügen bekannt. Er/Sie kann die wichtigsten ikonographischen Merkmale ägyptischer Kunst richtig deuten.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Hausarbeit (5.000 Wörter), je Lehrveranstaltung Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Grundzüge der Ägyptologie 1** | | | 04-AW-GzÄG1-112-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie | | Lehrstuhl für Ägyptologie | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

In der Lehrveranstaltung werden grundlegende Kenntnisse über die Hieroglyphenschrift sowie grammatikalische Basiskenntnisse der ägyptischen Schrift behandelt. Außerdem werden Kenntnisse über die ägyptische Kunstgeschichte anhand typischer Problemstellungen der ägyptischen Kunstgeschichte vermittelt.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Die Studierenden verfügen über Basiswissen im Bereich der ägyptischen Sprache und Kultur.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V + V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 60 Min.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Grundzüge der Ägyptologie 2** | | | 04-AW-GzÄG2-112-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie | | Lehrstuhl für Ägyptologie | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Neben einem Überblick über die Schriftsysteme, Sprachen und die Literaturgeschichte Ägyptens werden die Studierenden noch mit einem aktuellen Forschungsthema des Lehrstuhls vertraut gemacht.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

1. Vertrautheit mit den in den Lehrveranstaltungen vermittelten Unterrichtsgegenständen, d.h. eine Vertrautheit mit den grundlegendsten Fakten der altägyptischen Kulturgeschichte, Kenntnisse im methodischen Umgang mit archäologischen und philologischen Fragestellungen. 2. Vertrautheit mit der wesentlichen einschlägigen Fachliteratur und den allgemeinen Forschungstendenzen zu den einzelnen Gebieten.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V + V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 60 Min.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|
| **Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 1** | 04-ÄG-EÄSS1-112-m01 |

| **Modulverantwortung** | **anbietende Einrichtung** |
|---|---|
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie | Lehrstuhl für Ägyptologie |

| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** |
|---|---|---|
| 5 | numerische Notenvergabe | -- |

| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** |
|---|---|---|
| 1 Semester | grundständig | -- |

**Inhalte**

Das Modul ist grundlegend für das gesamte Studium der Ägyptologie, die Beherrschung seiner Inhalte unerlässliche Voraussetzung für einen erfolgreichen Studienverlauf. Es werden Kenntnisse der Hieroglyphenschrift, der Transliterationsweisen und der wichtigsten Satzarten vermittelt; darüber hinaus werden vor allem die nonverbalen Sätze (Nominal-, Adjektival-, Adverbialsatz) behandelt.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende gewinnt erste Einblicke in die ägyptische Grammatik und einen aktiven Grundwortschatz des Mittelägyptischen. Er/Sie ist fähig, einfache hieroglyphische Texte unter Heranziehung grundlegender Hilfsmittel im ägyptischen Original zu lesen.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S + T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 60 Min.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 2** | | | 04-ÄG-EÄSS2-112-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie | | Lehrstuhl für Ägyptologie | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Das Modul setzt die Erlernung des Mittelägyptischen fort. Es werden die Verbalformen im Detail (v.a. verschiedene Aspekte der Suffixkonjugation) vertieft behandelt, um schließlich erste Lektüreerfahrung mit leichteren ägyptischen Texten zu sammeln.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende gewinnt erste Einblicke in die ägyptische Grammatik und einen aktiven Grundwortschatz des Mittelägyptischen. Er/Sie ist fähig, einfache hieroglyphische Texte unter Heranziehung grundlegender Hilfsmittel im ägyptischen Original zu lesen.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S + T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 60 Min.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Ägyptische Lektüre 1** | | | 04-ÄG-ÄL1-112-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie | | Lehrstuhl für Ägyptologie | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 10 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 2 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Die in Modul 04-ÄG-EÄSS erlernte Hieroglyphenschrift und mittelägyptische Sprache wird bei der Lektüre ägyptischer Originaltexte angewandt. Dabei werden sowohl die Texte grammatikalisch analysiert als auch inhaltlich in ihrer Aussagekraft als Quellen zur ägyptischen Kultur gewürdigt.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende hat durch Lektürekurse weitere Übung und Kompetenz im Umgang mit Textquellen in ägyptischer Sprache erworben und beherrscht es, selbstständig Quellen in der Originalschrift und - sprache zu studieren.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

je Lehrveranstaltung eine Klausur (ca. 60 Min.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|
| **Ägyptische Lektüre 2** | 04-ÄG-ÄL2-112-m01 |

| **Modulverantwortung** | **anbietende Einrichtung** |
|---|---|
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie | Lehrstuhl für Ägyptologie |

| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** |
|---|---|---|
| 10 | numerische Notenvergabe | -- |

| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** |
|---|---|---|
| 2 Semester | grundständig | -- |

**Inhalte**

Neben der in Modul 04-ÄG-EÄSS erlernten Hieroglyphenschrift und der mittelägyptischen Sprache, sollen die Kursivschriften (Hieratisch und Demotisch) des Ägyptischen erlernt werden.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende ist mit weiteren Schriftsystemen des Ägyptischen vertraut, um so Grundlagen für eine etwaige Spezialisierung in der M.A.-Phase und/oder Promotionsphase zu legen.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

je Lehrveranstaltung eine Klausur (ca. 60 Min.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Ägyptologisches Kolloquium** | | | 04-ÄG-ÄK-112-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie | | Lehrstuhl für Ägyptologie | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |
| **Inhalte** | | | |
| Wesentliche Themen des Bachelorstudiums im Fach Ägyptologie. | | | |
| **Qualifikationsziele / Kompetenzen** | | | |
| Fähigkeiten zur zusammenhängenden und logischen Darstellung ägyptologischer Themen. | | | |
| **Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch) | | | |
| K (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) | | | |
| **Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich) | | | |
| mündliche Prüfung (ca. 60 Min.) | | | |
| **Platzvergabe** | | | |
| -- | | | |
| **weitere Angaben** | | | |
| -- | | | |
| **Bezug zur LPO I** | | | |
| -- | | | |

# Wahlpflichtbereich

(15 ECTS-Punkte)

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Ägyptische Literatur 1** | | | 04-ÄG-ÄLIT1-112-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie | | Lehrstuhl für Ägyptologie | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 2 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Die Kenntnisse der in 04-ÄG-ÄL2 erlernten Kursivschriften (Hieratisch und Demotisch) wird durch die Lektüre von Originaltexten vertieft und gefestigt.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende ist mit den Aspekten der ägyptischen Literaturgeschichte, den Themen und Inhalten ägyptischer Literatur grundlegend vertraut.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

je Lehrveranstaltung Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Aktuelle ägyptologische Forschungsthemen** | | | 04-ÄG-AäF-112-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie | | Lehrstuhl für Ägyptologie | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

In diesem Modul werden exemplarisch aktuelle Themen der Ägyptologie zur Vorbereitung auf die eigene wissenschaftliche Abschlussarbeit und die wissenschaftliche Diskussion zum jeweiligen Thema aufgearbeitet sowie anhand der Quellen kritisch überprüft. Die in dem jeweiligen Semester angebotenen ägyptologischen Gastvorträge gehören zum Stoff des Moduls.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende verfügt über grundlegende Kenntnisse aktueller Themen ägyptologischer Forschung. Er/Sie beherrscht darüber hinaus die Methodik, Präsentationsform und Kritikfähigkeit der Fachliteratur.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (ca. 10 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Ägyptische Religion 1** | | | 04-ÄG-ÄR1-112-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie | | Lehrstuhl für Ägyptologie | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Der Studierende erhält eine Einführung in die Quellen zur ägyptischen Religionsgeschichte. Je nach Vorkenntnissen der Seminarteilnehmer werden die Quellen im ägyptischen Original gelesen, die Lehrveranstaltungen dieses Moduls setzen jedoch keine Kenntnisse der ägyptischen Sprache voraus. Da Religion sämtliche Bereiche der altägyptischen Kultur betrifft, vermittelt dieses Modul den grundlegenden Einstieg in die Gedankenwelt der Ägypter.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende besitzt einen soliden Überblick über die ägyptische Religionsgeschichte und ist fähig, die Fachliteratur kritisch zu betrachten.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

je Lehrveranstaltung Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Ägyptische Lektüre 3** | | | 04-ÄG-ÄL3-112-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie | | Lehrstuhl für Ägyptologie | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 2 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Neben der in Modul 04-ÄG-EÄSS erlernten Hieroglyphenschrift und der mittelägyptischen Sprache, soll als weitere Sprachstufe des Ägyptischen das Koptische erlernt werden.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende ist sowohl mit den Aspekten der ägyptischen Sprachgeschichte vertraut. Er/Sie besitzt die Fähigkeit, auch schwierigere Texte zu entziffern und zu lesen, um so Grundlagen für eine etwaige Spezialisierung in der M.A.-Phase und/oder Promotionsphase zu legen.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

je Lehrveranstaltung eine Klausur (ca. 60 Min.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Bezug zur LPO I**

--

# Abschlussarbeit

(10 ECTS-Punkte)

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Bachelor-Thesis Ägyptologie** | | | 04-ÄG-BTÄG-112-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie | | Lehrstuhl für Ägyptologie | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 10 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Bachelor-Thesis: Bearbeitung eines bestimmten ägyptologischen Problems in einem nach Maßgabe der ASPO festgelegten Zeitraum nach wissenschaftlichen Methoden. Im Falle des Bachelor mit zwei Hauptfächern kann ein Thema gestellt werden, das interdisziplinär ein die beiden Hauptfächer betreffendes Problem behandelt. Das Thema wird mit dem betreuenden Dozenten bzw. bei einer interdisziplinären Thesis mit den beiden betreuenden Dozenten vereinbart.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit zur Bearbeitung eines bestimmten ägyptologischen Problems nach wissenschaftlichen Methoden und kann sein/ihr Ergebnis angemessen schriftlich präsentieren.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

C (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

schriftliche wissenschaftliche Arbeit (ca. 30 S., ca. 10.000 Wörter)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

Ergänzende Angabe zur Moduldauer: 8 Wochen.

**Bezug zur LPO I**

--

# Fachspezifische Schlüsselqualifikationen

(5-10 ECTS-Punkte)

Vgl. § 3 Abs. 5 der fachspezifischen Bestimmungen.

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Archäologisches Geländepraktikum 1** | | | 04-VFG-GP1-112-m01 |
| **Modulverantwortung** | | | **anbietende Einrichtung** |
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie | | | Lehrstuhl für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Vermittlung von grundlegenden praktischen Kenntnissen und Techniken der archäologischen Feldforschung (Prospektionen und Ausgrabungen): Erlernen und Verfestigung der Anwendung der Grundlagen der archäologischen Prospektion und Ausgrabung durch praktische Durchführung.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Fähigkeit, bei archäologischen Ausgrabungen und Prospektionen unter Anleitung qualifizierte Arbeiten durchzuführen; Techniken der Feldforschung und Fundbearbeitung.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

P (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Praktikumsprotokoll in Auszügen (10 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

Ergänzende Angabe zur Moduldauer: 1-2 Semester.

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Archäologisches Geländepraktikum 2** | | | 04-VFG-GP2-112-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie | | Lehrstuhl für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Vermittlung von grundlegenden praktischen Kenntnissen und Techniken der archäologischen Feldforschung (Prospektionen und Ausgrabungen): Erlernen und Verfestigung der Anwendung der Grundlagen der archäologischen Prospektion und Ausgrabung durch praktische Durchführung.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Fähigkeit, bei archäologischen Ausgrabungen und Prospektionen unter Anleitung qualifizierte Arbeiten durchzuführen; Techniken der Feldforschung und Fundbearbeitung.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

P (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Praktikumsprotokoll in Auszügen (10 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

Ergänzende Angabe zur Moduldauer: 1-2 Semester.

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|
| **Naturwissenschaften und EDV-Anwendung in der Archäologie** | 04-VFG-NuE-112-m01 |

| **Modulverantwortung** | **anbietende Einrichtung** |
|---|---|
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie | Lehrstuhl für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie |

| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** |
|---|---|---|
| 5 | numerische Notenvergabe | -- |

| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** |
|---|---|---|
| 1 Semester | grundständig | -- |

**Inhalte**

Vermittlung von Kenntnissen zu ausgewählten Themenfeldern naturwissenschaftlicher Hilfswissenschaften und von EDV-Anwendungen in der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie: Erarbeitung der systematischen Grundlagen der naturwissenschaftlichen Analysemethoden sowie der computergestützten Datenverarbeitung und -auswertung.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Verständnis von naturwissenschaftlichen Methoden und die Fähigkeit zu spezifischen EDV- Anwendungen in der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie; Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens; Archäologische Methodologie.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Übungen im Seminar und Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (30-45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (10-15 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|
| **Techniken der archäologischen Feldforschung und Fundbearbeitung** | 04-VFG-FuF-112-m01 |

| **Modulverantwortung** | **anbietende Einrichtung** |
|---|---|
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie | Lehrstuhl für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie |

| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** |
|---|---|---|
| 5 | numerische Notenvergabe | -- |

| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** |
|---|---|---|
| 1 Semester | grundständig | -- |

**Inhalte**

Vermittlung von theoretischen und praktischen Kenntnissen zu ausgewählten Techniken der archäologischen Feldforschung und Fundbearbeitung: Erarbeitung der systematischen Grundlagen von Techniken der archäologischen Prospektion, Ausgrabung und Dokumentation.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Sicherer und theoretisch fundierter Umgang mit ausgewählten Techniken der Feldforschung und Fundbearbeitung in der archäologischen Praxis; Archäologische Methodologie; Kommunikationstechniken; Techniken der Feldforschung und Fundbearbeitung.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Übungen im Seminar und Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (30-45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (10-15 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Bezug zur LPO I**

--

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Archäologische Praxis 1: Ausstellungswesen** | | | 04-KA-APra1-102-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie | | Lehrstuhl für Klassische Archäologie | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | bestanden / nicht bestanden | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Vermittlung grundlegender Fertigkeiten im archäologiebezogenen Berufsfeld des Museums. Einführung in die Themenfelder Archivierung, Inventarisierung, Leihverkehr. Ausarbeitung einer thematischen Ausstellung einschließlich der Aspekte Werbung, Marketing und Mittelakquisition.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Die Studieren sind imstande, aktuelle Forschungsergebnisse auf grundlegende Aussagen zu fokussieren und diese über das Medium musealer Präsentation einer nach Vorbildung und Alter breit gefächerten Öffentlichkeit in verständlicher Weise zu vermitteln und dabei Rechenschaft über die Erkenntniswege abzulegen.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü + P (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Aktive Mitarbeit beim Aufbau einer Ausstellung mit verschiedenen wechselnden Anforderungen, Tätigkeitsbericht (ca. 2 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Museumspraktikum** | | | 04-ÄG-MUS-112-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie | | Lehrstuhl für Ägyptologie | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Praktikum entweder am universitätseigenen Martin von Wagner Museum oder an einem anderen Museum, wobei sich die Studierenden hier selbständig und eigenverantwortlich um einen Praktikumsplatz bemühen. Hilfestellungen für externe Praktika seitens des Lehrstuhls können gegeben werden.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit, Museumsobjekte sachgemäß zu behandeln und zu präsentieren.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Aktive Mitarbeit beim Aufbau einer Ausstellung mit verschiedenen wechselnden Anforderungen, Tätigkeitsbericht (ca. 2 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Bezug zur LPO I**

--